Seite

XL. Miszellen.

Wie von der Akademie der Wissenschaften zu Paris einem Franzosen ein Preis für eine Erfindung zuerkannt wird, welche ein Deutscher acht und vierzig Jahre früher angegeben und bekannt gemacht hat. S. 230. Riesenhafte Dampfmaschine zu South Hetton. 230. Williams's Verbesserungen an den Dampfmaschinen. 231. Eine durch Dampf getriebene fliegende Brüke. 231. Ueber die Verbreitung der Dampf-Dreschmaschinen in England. 231. Die Midland-Counties Eisenbahn in England. 232. Die Eisenbahn zwischen Dundee und Newtyle. 233. Der zweite Unglüksfall auf der Liverpool-Manchester-Eisenbahn. 233. Englische Straße mit chinesischen und ostindischen Steinen gepflastert. 234. Unterhaltungs-Kosten der Menai-Ketten-Brüke. 234. Wettrennen in Ostindien. 234. De Coninck's Verbesserungen an den Signal- und Verdek-Laternen. 234. Ueber die Anwendung von beleuchtetem Kalke zur Verfertigung des kräftigsten Mikroskopes. 235. Die chemische Harmonica zu einem musikalischen Instrumente benuzt. 235. Verfahren zum Ausbessern von Gemählden, an denen die Leinwand schadhaft ist. 235. Verfahren rothen Krapplak zu bereiten. 236. Die Lithographie zu Verhinderung der Verfälschung von Banknoten angewendet. 236. Bogle's neue Druker-Presse. 236. Eine neue Maschine zum Behauen der Steine. 237. Wieder eine Hobel-Maschine. 237. Zubereitung der Eisenfeilspäne und anderer Eisenabfälle, um sie wieder einschmelzen zu können. 238. Goddard's tragbarer Bak- und Brat-Ofen. 238. Ueber den Seidenbau zu Pondichery. 239.

Viertes Heft.

XLI. Beschreibung eines neu verfertigten Planetarium's; von E. Henderson. Mit einer Abbildung auf Tab. IV. 241

XLII. Ueber ein neues Instrument zum Beschreiben von Spirallinien, Ovalen und anderen krummen Linien. Von einem Ungenannten. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 246

XLIII. Beschreibung einer Dampfmaschine und einer Wasserpumpe, welche beide mit metallenem und elastischem Kolben versehen sind, unter allen Umständen die Pferdekraft ersezen, als Triebkraft für Schiffe, und auch zum Trokenlegen von Sümpfen dienen können. Verfallenes Patent des Hrn. Johann Christian Dietz. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 250

XLIV. Verbesserung an den Dampfkesseln, worauf sich Peter Cooper zu New-York am 13. October 1831 ein Patent ertheilen ließ. . 253

XLV. Beschreibung des Spar-Kochofens der HH. Cottam und Hallen. Aus einem Schreiben eines Ungenannten an die Redaction des Mechanics' Magazine. Mit Abbildungen auf Tab. IV. . 254

XLVI. Beschreibung einer Badewanne ohne Hähne. Von Hrn. Perrier, Dr. der Medicin. Mit einer Abbildung auf Tab. IV. . . 255

XLVII. Bericht des Hrn. Gaultier de Claubry, über den Lemare'schen Apparat zum Erhizen und Verdampfen von Wasser und anderen Flüssigkeiten. 257

XLVIII. Ueber das vor Antwerpen benuzte Mörser-Ungeheuer. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 260

XLIX. Ueber das Verhältniß, welches zwischen den Leistungen einer Maschine und ihres Modelles Statt findet; von Edward Sang, Lehrer der Mathematik in Edinburgh. 265

L. Ueber ein neues Sauerstoff-Wasserstoffgas-Löthrohr, von Hrn. J. F. Daniell, Esq., F. R. S. Professor der Chemie am King's College zu London. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 272

LI. Beschreibung einer Methode die Krystallgläser über dem Rade zu schneiden. Verfallenes Patent der HH. Gebrüder Chagot zu Paris. Mit Abbildungen auf Tab. IV. 274

Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/ppn32258173Z/10
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN